

SG Handball Birseck News



Spielgemeinschaft bestehend aus den Stammvereinen:



TV Aesch



TV Reinach



BSV Münchenstein

EDITORIAL UND INHALT

Liebe Leserinnen, liebe Leser

Die Handballsaison neigt sich dem Ende zu. Für die Teams der Handball Birseck endet die Meisterschaft mit ein paar Ausnahmen sehr positiv.

Die SG1 schafft den Ligaerhalt und spielt auch nächste Saison in der 2. Liga. Die U17 und die U15 holten in ihren Ligen den Meistertitel. Die Damen F2 sind in der Saison im Mittelfeld der Rangliste, spielt aber am 09.05.2015 im Regio-Cup-Final.

Aber ich möchte nicht jetzt schon zu viel vorweg nehmen. Denn in diesem Heft hat es verschiedene Berichte direkt aus den einzelnen Teams, welche von ihrer Saison berichten. Zudem gibt es in diesem Heft exklusiv einen Live-Ticker vom Regio-Cup-Halbfinal zwischen Handball Birseck U17 und Handball Birseck U19. Natürlich wie immer sind auch die Tabellen enthalten und neues aus der Spiko.

Ich wünsche Euch viel Spass beim Lesen.

Sabine Borer,
Redaktion Handball News

Editorial und Inhalt	Seite 2
M2 – Saisonziel erreicht: Klassenerhalt	Seite 3
U13 – Saison 2014/15	Seite 6
M3 – Saisonbericht 2014/15	Seite 7
Live-Ticker Regio-Cup-Halbfinal U19	Seite 8
MU15 – Saisonrückblick 2014/15	Seite 9
F2 – Verletzte, Ferientechnikerinnen und ...	Seite 10
Tabellen der Teams	Seite 12
!!! Herzliche Gratulation !!!	Seite 14
Termine	Seite 15
Trainingszeiten /-orte & Trainer	Seite 16

IMPRESSUM

Herausgeber:	SPIKO Handball Birseck www.handballbirseck.com
Ausgabe:	Nr. 1/2014
Redaktion:	Sabine Borer Im Wasen 9 4104 Oberwil borer.sabine@bluewin.ch

Allen Widrigkeiten zum Trotz wird auch in der nächsten Saison 2. Liga Herren-Handball im Birstal zu sehen sein, denn die Equipe von Trainer Thomas Gysin holt sich nicht viele, aber in den wichtigen Spielen die entscheidenden Punkte für den Verbleib in der höchsten regionalen Spielklasse.

Thomas Kühnis

Am Schluss zählen nur die Resultate und es interessiert im Nachhinein niemanden, wie diese entstanden sind. Die erste Mannschaft von Handball Birseck beendet die 2. Ligasaison 2014/2015 auf dem 7. Platz und lässt so drei Konkurrenten hinter sich, welche im Frühling den schwierigen Gang in die Abstiegsrunde antreten müssen. Unter Berücksichtigung der im Folgenden beschriebenen Umstände, den zahlreichen jüngeren Spielern im Kader und nicht zuletzt als letztjähriger Aufsteiger aus der 3. Liga, darf die gerade abgelaufene Spielzeit unter dem Strich als Erfolg bezeichnet werden.

Der Start, Schlüsselspiel I. Vor dem Beginn der Saison war klar, dass für den direkten Klassenerhalt (ohne Umweg über die Abstiegsrunde) mindestens 10 bis 12 Punkte nötig sein würden. Dabei galt der Fokus vor allem auf den wichtigen Spielen gegen die potentiell gleichklassig einzustufenden Gegner. Namentlich waren dies die Reserven der NS Pratteln, dem Mitaufsteiger aus Stein sowie dem GTV Basel, welcher die vorangehende 2. Ligasaison auf dem letzten Platz beendete.

Gleich zum Saisonauftakt kam es im Löhrenacker zum ersten Schlüsselspiel. Zu Gast war der Mitaufsteiger aus Stein, der in der vorangehenden 3. Liga-Saison beide Male hatte bezwungen werden können. Die Birstaler waren die bessere Mannschaft und besiegten die Fricktaler in der eminent wichtigen Meisterschafts-Premiere mit 28:19. Bitter war, dass in dieser Partie mit Spielmacher Thomas Kühnis und Aufbauer Darius Furrer zwei Stammspieler aus dem Rückraum mit langwierigen Fussverletzungen ausfielen. Die Verletzungshexe sollte (leider) im weiteren Verlauf der Saison eine grosse Rolle einnehmen.

Die Geduldssprobe. Ohne die beiden erwähnten Spieler trat das Team im zweiten Saisonspiel im Hexenkessel zu Magden an. Der dortige Gegner, eine Spielgemeinschaft aus den letztjährigen 2. Liga-Teams von Magden und Möhlin, zerlegte die arg dezimierten Birstaler in ihre Einzelteile und schickte das Team mit einer 40:20 Packung nach Hause. Schonungslos wurde der Mannschaft in diesem Spiel aufgezeigt, aus welcher Richtung der Wind künftig wehen würde. Ehrenwerterweise soll an dieser Stelle erwähnt werden, dass die Fricktaler die Saison ohne Niederlage beendeten und den Aufstieg in die 1. Liga feiern dürfen. Auch die nächsten drei Partien gegen den TV Kleinbasel, die SG Wahlen/Laufen sowie die Vikings aus Liestal gingen allesamt verloren und dies mit teilweise vernichtenden Resultaten.

Alle erwähnten Mannschaften belegten in der abgeschlossenen Spielzeit die ersten vier Plätze und so galt es für Trainer Thomas Gysin vor allem die Ruhe zu bewahren, nagten doch die empfindlichen Niederlagen am Selbstvertrauen seiner Mannschaft. Oberstes Credo in dieser Meisterschaftsphase war, dass die Spieler nicht in Panik verfielen und wussten, dass die entscheidenden Spiele gegen Gegner in Reichweite noch kommen würden.

Ein solches war Spiel Nummer 6 gegen den ATV Basel. Die Städter lagen den Birstalern in der Vergangenheit und konnten immer wieder besiegt werden. So gelang in der Basler Dreirosenhalle die erste Hälfte auch nach Mass und es konnte ein 2 Tore Vorsprung erspielt werden. Der Einbruch erfolgte nach der Pause und es setzte auch in dieser Partie eine deftige 11 Tore Niederlage ab. Offenbar hatte die Psyche des Teams unter den Niederlagen gegen die Topteams der Liga doch stärker gelitten als angenommen. Sobald im eigenen Spiel eine Schwächeperiode auszumachen war zerbrach die Mannschaft mental, erstarrte in Ehrfurcht vor dem (mittelmässigen) Gegner und verlor jegliche Struktur. Nach diesem Dämpfer wuchsen die Niederlagenserie sowie das Mass an Verunsicherung. Das Ziel Klassenerhalt drohte in dieser Phase der Meisterschaft aus dem Blickfeld zu gleiten.

Schlüsselspiel II und Höhepunkt der Misere. Ein unerwarteter Big Point gelang dem Team gegen HB Blau Boys Binningen. Das Team spielte befreit auf und schlug den stärker eingestuften Gegner auswärts mit 29:26 und holte sich im Abstiegskampf wichtige und vor allem nicht budgetierte Punkte. Obwohl das Kader wieder nicht komplett war – wie eigentlich immer im gesamten 2014 – stach in dieser Partie der wohl grösste Trumpf der Mannschaft heraus, welcher letztendlich auch der Schlüssel für den Verbleib in der Liga darstellte: „Aufgeben gilt nicht“ – das Phrasenschwein wurde für diese Floskel bereits gefüttert, so sehr sie auch für das Team zutrifft.

Mit neuem Selbstvertrauen konnte die nächste Partie, ein Heimspiel gegen die Reserven des TV Pratteln NS, geplant werden. Die Prattler ihrerseits standen zu diesem Zeitpunkt mit nur zwei Punkten auf dem letzten Tabellenplatz und hatten ihre Spiele gegen die stärkeren Mannschaften ebenfalls deutlich verloren. Mit einem Sieg hätten die Birstaler vier Punkte Distanz zum Gegner hergestellt und sich Richtung unteres Mittelfeld orientieren können. Allerdings wurde aus diesem Vorhaben nichts, denn im ersten Vierpunktespiel der Saison fiel die Mannschaft wieder in altes Fahrwasser zurück und brachte gegen einen biederen Gegner nur mickrige 17 Tore zustande. Letztendlich ging das Spiel gegen den Tabellenletzten verloren und die Birstaler rutschten aufgrund des schlechteren Torverhältnisses auf einen Abstiegsplatz.

Der negative Höhepunkt der Saison bildete das Auswärtsspiel gegen die zweitplatzierten Vikings aus Liestal. Dass das Spiel verloren ging war nebensächlich. Die Ausgangslage war so, dass mit Darius Furrer ein Stammspieler aus dem rechten Rückraum nach wie vor fehlte. Sein Ersatz war abwesend. Der an und für sich unzerstörbare, halblinks spielende Kämpfe, Benedikt Erhardt, lahmt (eine Wadenverhärtung) und konnte nur mit halber Kraft spielen. Doch dies war noch nicht alles, wie die ersten 30 Minuten zeigten. Minute 15: Marco Claver, Flügel links, bricht sich bei einem Zweikampf die linke Hand. Minute 18: Thomas Kühnis, Rückraum Mitte, erleidet bei einem Zweikampf eine Bauchmuskelerkrankung. Minute 22: Benson Chaletu, Ersatzmann Rückraum Mitte, zertrümmert sein Knie komplett (an dieser Stelle nochmals von Herzen gute Besserung, Benson). Irgendwie wurstelte sich das Team über die Zeit, mit einem Rückraum, der zu zwei Dritteln aus angeschlagenen Spielern bestand. Es war dies die unrühmliche Bestleistung der Verletzungshexe, die Ferienabsenz der Fortuna (und sie vergass wohl eine Stellvertreterin zu organisieren) oder eine schwere Winterdepression des Momentums. Die Talsohle war zu diesem Zeitpunkt erreicht und sie schien tiefer als Marianengraben im pazifischen Ozean.

Willensleistung, Jahresabschluss 2014. Es folgten mit dem Rückspiel gegen den TV Stein (Sieg im ersten Saisonspiel) sowie dem Heimspiel gegen den Tabellenletzten GTV Basel zwei Spiele, in denen gepunktet werden musste. In der Heimstätte der Fricktaler – eine unterbelichtete Tennishalle, gefüllt mit „Handballfans“ der Marke... *kopfschüttel, aber lassen wir das... – konnte beim 20:20 Remis ein wichtiger Punkt erkämpft werden, auch wenn das Spiel ein einziger Kampf war. Das Heimspiel gegen die Basler konnte knapp gewonnen werden. In beiden Partien lagen die Birstaler zur Pause mit 3 Toren zurück, konnten sich in der zweiten Hälfte aber steigern und die wichtigen Punkte doch noch für sich gewinnen. Es war Abstiegskampf, so wie er im Buche steht. Wenig bis keine spielerische Klasse (gäbe es „Handballgourmands“ hätten diese nach den Spielen wohl mit einer Fastenkur begonnen), Kampf, biegen, brechen, würgen, ächzen, Frust, Geknorze, angifeln, Trashtalk, blanke Nerven und Schiedsrichter, die über sich hinauswuchsen und mit wahnwitzigen Pfiffen... *kopfschüttel, aber lassen wir das... über all dem stand etwas: der Wille. Dass die Punkte doch noch geholt wurden lag am bereits erwähnten grössten Trumpf der Mannschaft. Aufgeben gilt nicht und so rutschten die Birstaler mit den gewonnenen Punkten wieder in die Nichtabstiegszone.

Abschluss. Im letzten Drittel der Saison wurde deutlich, dass der einzige Konkurrent um den begehrten 7. Platz, der den direkten Ligaerhalt bedeutete, der TV Pratteln NS sein würde. Die Prattler erkämpften sich wider alle Erwartungen einen Punkt gegen die drittplatzierten Kleinbasler und so war die Equipe von Thomas Gysin gezwungen, einen eigenen Big Point zu gewinnen. Dieser Sieg wurde wiederum gegen die Blau Boys aus Binningen geholt, sodass es zum Showdown in Pratteln kam. Beide Mannschaften wussten, dass der

M2 – SAISONZIEL ERREICHT – SG1 SCHAFFT DEN KLASSENERHALT

Sieger dieser Partie den Klassenerhalt vorzeitig gesichert haben würde. In der ersten Hälfte verschossen die Birstaler unzählige Hundertprozentige und lagen mit 3 Toren in Rückstand. Der Klassenerhalt schien so weit entfernt wie der Pluto von der Erde. Doch in den zweiten 30 Minuten, die wohl besten der gesamten Meisterschaft, spielte sich die Mannschaft in einen Rausch und besiegten die Prattler mit 22:17. Das Saisonziel wurde mit diesem Sieg erreicht.

Kapitänsseuf. Rückmeldungen sollten bekanntlich immer positiv beginnen und so halte ich mich an diese Herangehensweise: Liebes Team, ich gratuliere zum Erreichen des Saisonziels! Letztendlich trug jeder Einzelne zum Gelingen dieses Unterfangens bei. Besonders freut mich die Tatsache, dass die jüngeren Herren erfahren haben, wie viel es braucht, um in der höchsten regionalen Klasse zu bestehen – aber auch wissen, dass sie dafür über das nötige Potenzial verfügen. Irgendwann werdet ihr den Laden selbst schmeissen müssen und ich bin nach dieser Saison zuversichtlicher, dass dies auch wirklich gelingt. Auf die nächste Spielzeit hin werden 3 Spieler aus der U-19 in den Kader der ersten Mannschaft aufgenommen und der seit 2 Jahren laufende Umbruch wird weiterhin vorangetrieben.

An dieser Stelle möchte ich im Namen der gesamten Mannschaft folgenden Personen einen grossen Dank / Glückwunsch aussprechen:

Thomas Gysin: Einst Aufstiegstrainer, nun Klassenerhalts-Trainer und seit er die Führung inne hat ein Frustrationstoleranzgott. Dank seiner ausgezeichneten Trainings steht das Team letztendlich da, wo es ist und das ist ein Erfolg. Herzlichen Dank für die Trainingsplanung, die Geduld, die Fachkompetenz und die Führung dieser Truppe!

Alex und Nicole: Unser Trainer verfügt (noch) nicht über die nötigen Trainerpapiere, damit er eine 2. Liga Mannschaft offiziell coachen darf. Mit dem U-19 Trainergespann Alex & Nicole wurde das Problem gelöst, da dort die entsprechenden Papiere bereits erworben worden sind. Sie haben beide an jedem Spiel der ersten Mannschaft teilgenommen, beim Coaching wichtige Dienste geleistet und zusätzliche Freizeit geopfert. Leider hören die beiden auf nächste Saison auf. Herzlichen Dank für eure Zeit, euren Einsatz und eure Unterstützung!

Reto Meyer: Bereits in der letzten Ausgabe wurde über die Reaktivierung von ihm als Torhüter berichtet, da mit Raphael Hösch ein Jungspund seinen Dienst am Vaterland zu absolvieren hatte und dementsprechend nie im Training anwesend sein konnte. Reto hat von seinen katzenartigen Reflexen trotz überjugendlichem Alter nichts eingebüsst – abgesehen davon absolviert niemand die Laufgitterübungen eleganter und leichtfüssiger als er. Danke in jedem Fall fürs Einspringen!

Spieler der zweiten Mannschaft und U-19: Aufgrund der dünnen Spielerdecke im „Eins“ (die Gründe sind bekannt) halfen immer wieder Spieler aus den erwähnten Mannschaften aus. Herzlichen Dank dafür!

Benjamin Wyss: Unser Wyssenpeter wurde zum ersten Mal Papa. Herzlichen Glückwunsch und der Familie von Herzen alles Gute.

U13 – SAISON 2014/15

Seit bald nun einem Jahr steht die U13-Mannschaft von Birsegg unter 3 neuen Sternen. Mit dem erfolgreich abgeschlossenen J+S Jugendleiter Handball-Kurs sind die Sterne nun geschliffen. Diese sind Nadine Tschachtli, Celina Dolder und Muriel Ruetsch ☺

Die U-13 zählt momentan 17 Kinder, wovon wir uns leider von einem Teil verabschieden müssen, zwecks Wechsel zur U-15.

Die Saison 14/15 haben wir mit viel Spass, Freude, Erfolg und teilweise Glück abgeschlossen. Wir nahmen 1 x pro Monat an Turnieren teil, unter anderem in Laufen, Eiken, Muttenz, Möhlin und Oberwil.

Wir freuen uns auf die nächste Saison, welche ebenso toll, spassig und erfolgreich werden soll wie diese es war...

Auch danken wir Marie-France Berger „alias“ Fränzi für die Unterstützung und das entgegengebrachte Vertrauen.

Den Spielern, welche uns verlassen, wünschen wir alles Gute und eine erfolgreiche Handballzeit!

Sportliche Grüsse
Nadine, Celina und Muriel



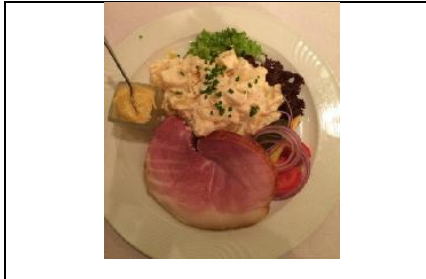
Auf dem Mannschaftsfoto leider nicht drauf: Robin Strub

M3 – SAISONBERICHT 2014/15

Die Saison 2014/2015 hat für die 2. Mannschaft der Handball Birseck mit dem Besuch eines 3. Liga-Turniers in Würenlingen begonnen. Wie bereits im Vorjahr durfte die Mannschaft den ganzen Tag Handball spielen mit dem krönenden Abschluss: dem Finale. Leider ging dieses Finale deutlich verloren. Als Preis für den Finaleinzug erhielten wir trotzdem einen „Sieger-Schinken“ und ein paar Flaschen Müller-Bräu.



(„Sieger-Schinken“ und „Müller-Bräu“)



Den Schinken haben wir dann bei einem Mannschaftssessen im Restaurant Hofmatt (Münchenstein) verzehrt.

Die 3. Liga-Saison hat für unsere Mannschaft am 13. September 2014 mit dem ersten von 5 aufeinander folgenden Auswärtsspielen begonnen. Der Auftakt machte der Match gegen den ATV/KV Basel II. Leider gelang uns dieses Spiel nicht wie gewünscht und wir mussten das Feld als Verlierer verlassen. Erst im dritten Spiel (auch auswärts) gegen den (zu diesem Zeitpunkt) Tabellenersten TV Birsfelden III konnten wir den ersten Sieg einfahren (21:24). Nach einem intensiven Handballspiel war die Freude entsprechend gross. Das Punktesammeln hatte begonnen ☺ Auch das nächste Spiel gegen den HC Therwil konnte auf fremdem Terrain siegreich gestaltet werden (20:26). Mit 2 Siegen aus 4 Spielen war der Saisonauftakt doch noch ganz gut gelungen. Leider folgten 4 Niederlagen in Folge, wobei die Leistungen auf dem Feld teilweise gut waren, aber der verdiente Lohn nicht eingefahren werden konnte. Anfang Dezember im Heimspiel gegen den TV Magden II durfte wieder einmal ein Sieg gefeiert werden (21:18). Somit hatten wir zu diesem Zeitpunkt aus 9 Spielen 6 Punkte gesammelt. Es folgen wieder 4 Spiele, welche mit Niederlagen endeten. Im Verlauf der Saison wurde auch die Spielerdecke immer dünner, so dass wir teilweise mit 7 Feldspielern und 1 Goalie an die Spiele „reisten“. Die Jagd nach Punkte gestaltete sich schwierig. Ende Januar 2015 konnten wir unser Heimspiel im Löhrenacker gegen den HC Therwil austragen. Zu diesem Zeitpunkt belegten wir den zweitletzten Platz. Auf dem letzten Platz rangierte der HC Therwil. Ein Sieg war Pflicht und das erklärte Ziel. Es entwickelte sich ein umkämpftes Spiel, welches am Ende mit 25:22 gewonnen wurde. Der 9. Tabellenplatz war somit verteidigt. Minimalziel vorerst erreicht. Nach Höhen folgten im Verlaufe dieser Saison immer auch wieder Tiefen. So gingen die nächsten beiden Heimspiele gegen den STV Wegenstetten (20:30) und gegen den TV Birsfelden III (23:28) wieder verloren. Ganz ohne weiteren Punktegewinn wollten wir uns dann aber nicht aus der Saison 2014/2015 verabschieden. Mit viel Willen und gutem Spiel konnte Mitte März gegen den besserklassierten TV Möhlin III ein Unentschieden (22:22) erkämpft werden. Das letzte Spiel bestritten wir im nahen Ausland gegen den TV Brombach. Das Heimspiel im Januar 2015 ging noch knapp mit 25:27 verloren. Wir hatten also noch eine Rechnung offen. In der Wintersbuckhalle in Lörrach spielten wir den Match der Saison und deklassierten den Gegner mit 32:19 Toren. Der Gegner war überrascht – wir waren es auch. Allerdings positiv ☺ Es war ein tolles Spiel, welches von unserer Seite her optimal verlaufen ist. Ein schöner Abschluss der Saison. Natürlich durfte nach dem Spiel auch das obligate „Tannenzäpfle“ nicht fehlen ☺

„Nach der Saison ist vor der Saison“ heisst es so schön. In diesem Sinne hofft der Schreiberling, dass die Saisonvorbereitung gut und intensiv gestaltet werden kann, so dass wir für die Saison 2015/2016 eine möglichst schlagkräftige 3. Liga-Mannschaft der Handball Birseck sehen werden.

Für die Mannschaft M3, Patrick Grünig

LIVE-TICKER

1/2-Final Junioren-Cup - Mittwoch, 25.03.2015

Handball Birseck (MU17M/schwarz) - Handball Birseck(MU19M/rot) 19:33

	■	Anspiel	10:14	PAUSE
	F	Foul an Nr. 2 Cédric Coendoz		■ Anspiel
		durch Nr. 9 Joël Neuhaus	10:15/30:34	■ Tor Nr. 6 Ramiro Blattner
	7m	Wurf Nr. 4 Marco Wenger	11:15/30:52	■ Tor Nr. 14 Samuel Schori
	■	Parade Nr. 12 Philipp Meier	11:16/31:24	■ Tor Nr. 9 Joël Neuhaus
	■	Wurf Nr. 9 Joël Neuhaus	11:17/32:49	■ Tor Nr. 11 Timo Müller
	■	Parade Nr. 1 Dennis Wipf	12:17/33:08	■ Tor Nr. 4 Marco Wenger
	■	Fehlwurf Nr. 14 Samuel Schori	12:18/33:28	■ Tor Nr. 5 Patrice Bühler
		Abpraller	12:19/34:09	■ Tor Nr. 9 Joël Neuhaus
1:0/02:46	■	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz		7m Fehlwurf Nr. 10 David Kocovski
2:0/03:06	■	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz	12:20	■ Tor Nr. 9 Joël Neuhaus
	■	Wurf Nr. 8 Dominic Schori		■ Techn. Fehler Nr. 2
		Parade Nr. 1 Dennis Wipf		■ Cédric Coendoz
2:1/04:57	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler	13:20/39:36	■ Tor Nr. 9 Raphael Meier
	06:15	■ Gelb Nr. 2 Cédric Coendoz		■ Parade Nr. 1 Dennis Wipf
2:2/06:35	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler	14:20/41:21	■ Tor Nr. 4 Marco Wenger
	07:33 2'	2'-Strafe Nr. 8 Dominic Schori	14:21/41:48	■ Tor Nr. 9 Joël Neuhaus
3:2	7m	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz	14:22/43:26	■ Tor Nr. 14 Ramon Dürr
3:3	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler	14:23/44:29	■ Tor Nr. 14 Ramon Dürr
4:3	■	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz	44:31 T	■ Team-Time-Out
4:4	■	Tor Nr. 9 Joël Neuhaus		■ Fehlwurf Nr. 10 David Kocovski
	■	Techn. Fehler Nr. 2 Cédric	14:24/45:46	■ Tor Nr. 5 Patrice Bühler
		Coendoz	14:25/46:16	■ Tor Nr. 14 Ramon Dürr
	■	Techn. Fehler Nr. 6 Ramiro	15:25/46:31	■ Tor Nr. 2 Cédric Coendoz
		Blattner	46:48 2'	■ 2'-Strafe Nr. 2 Cédric Coendoz
5:4/10:54	■	Tor Nr. 14 Samuel Schori	15:26/48:18	■ Tor Nr. 11 Timo Müller
5:5/12:02	■	Tor Nr. 14 Ramon Dürr	20:20	2' 2'-Strafe Nr. 14 Ramon Dürr
5:6	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler		■ Techn. Fehler Nr. 15
5:7	■	Tor Nr. 9 Joël Neuhaus		■ Giorgio Ryser
	14:50 2'	2'-Strafe Nr. 2 Cédric Coendoz	15:27	■ Tor Nr. 6 Ramiro Blattner
	■	Parade Nr. 12 Philipp Meier	15:28	■ Tor Nr. 11 Timo Müller
	17:24	■ Gelb Nr. 15 Giorgio Ryser	16:28	■ Tor Nr. 10 David Kocovski
5:8	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler	16:29	■ Tor Nr. 8 Dominic Schori
	■	Fehlwurf Nr. 2 Cédric Coendoz	54:21 2'	■ 2'-Strafe Nr. 8 Dominic Schori
5:9	■	Tor Nr. 14 Ramon Dürr	17:29	7m Tor Nr. 4 Marco Wenger
		Parade Nr. 12 Philipp Meier		7m Tor Nr. 5 Patrice Bühler
5:10/20:02	■	Tor Nr. 9 Joël Neuhaus	17:30	■ Tor Nr. 14 Samuel Schori
	20:06 T	Team-Time-Out	18:30	■ Parade Nr. 1 Dennis Wipf
	■	Fehlwurf Nr. 10 David Kocovski	56:41	■ Parade Nr. 12 Philipp Meier
	■	Fehlwurf Nr. 5 Patrice Bühler	56:50	■ Parade Nr. 1 Dennis Wipf
5:11/23:18	■	Tor Nr. 5 Patrice Bühler	57:55	■ Parade Nr. 1 Dennis Wipf
	■	Fehlwurf Nr. 4 Marco Wenger	18:31	■ Tor Nr. 9 Joël Neuhaus
	■	Fehlwurf Nr. 16 Kimon Röss	18:32	■ Tor Nr. 5 Patrice Bühler
	■	Gelb Nr. 9 Joël Neuhaus	19:32	■ Tor Nr. 4 Marco Wenger
6:11/25:25	■	Tor Nr. 17 Jakob Ahlstrand	19:33	7m Tor Nr. 11 Timo Müller
7:11/26:18	■	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz	60:00	■ Schlusspiff
7:12/26:28	■	Tor Nr. 9 Joël Neuhaus		
8:12/27:07	■	Tor Nr. 15 Giorgio Ryser		
8:13/27:41	■	Tor Nr. 6 Ramiro Blattner		
9:13/28:11	■	Tor Nr. 2 Cédric Coendoz		
10:14/29:55	■	Tor Nr. 9 Raphael Meier		

1. Teil

Wir d.h. Andreas und ich, stellten für „uns“ folgende Saison-Ziele auf:

1. die Meisterschaftsrunde erreichen und
2. vorne mitspielen.

Um die beiden Ziele zu erreichen standen uns Raphael, Giacumin, Lukas, James, Thim, Tim, Ciril, Sonam, Patrick, Beni, Janot und Manuel als Spieler des MU15-Teams zur Verfügung. 12 Spieler, ein stattliches Kader könnte man meinen. Doch Thim, Tim und Ciril spielten als Söldner bei der HSG Nordwest* und waren nicht jedes Spiel dabei. Manuel glänzte mit permanenter Nichtanwesenheit und Giacumin verletzte sich im Skilager und fiel für die ganze Meisterrunde aus.

Als Erstes stand, wie jedes Jahr, die Qualifikations-Runde auf dem Programm.

Beim Eröffnungsspiel gegen SG Muttentz/Pratteln sicherte sich das Team mit einem 31:30 Sieg die ersten zwei Punkte. Beim zweiten Spiel mussten wir uns in Magden mit 33:29 geschlagen geben.

Im letzten Spiel, auswärts gegen den TV Stein musste ein Sieg her. Das war den Jungs von Anfang an klar und sie kämpften bis zur letzten Sekunde und wurden belohnt 27:28. Somit beendeten wir die Quali auf dem ersten Platz und hatten das 1. Saison-Ziel erreicht.

2. Teil

Folgende Teams schafften den Einzug in die Meisterrunde:

- Handball Birseck
- SG TV Magden/TV Möhlin
- SG Muttentz/Pratteln
- SG HC Therwil/ HC Oberwil
- SG Wahlen Laufen°
- TV Birsfelden°

Wir starteten sehr gut und konnten 4 Spiele in Folge mit jeweils 2-5 Toren Vorsprung gewinnen. Am Sa, 14.3.15 mussten wir uns gegen SG Muttentz/Pratteln geschlagen geben 37:38. Am So, 15.3.15 spielten wir im Rankhof gegen TV Birsfelden° und siegten mit 43:22. Am Mi, 18.3.15 waren die Spieler der SG Wahlen/Laufen in der Fiechtenhalle zu Gast. Auch dieses Spiel konnten die Jungs, trotz schwacher Leistung, mit 26:21 gewinnen. Am Sa, 21.3.15 waren wir in Pratteln zu Gast. Mit einer grandiosen 2. Halbzeit konnten wir uns einen Punkt sichern was sehr wichtig war 25:25.

Am 28.3.15 hatten wir in Therwil die Möglichkeit den Meister-Titel dingfest zu machen. Trotz geschwächtem Kader konnten wir die erste Halbzeit für uns entscheiden. Doch in der 2. Halbzeit lief einiges schief und das Team SG HC Therwil/HC Oberwil siegte mit 24:23.

Tabelle vor dem letzten Meisterschaftsspiel:

1. SG TV Magden/TV Möhlin	14 Punkte
2. Handball Birseck	13 Punkte
3. SG Muttentz/Pratteln	9 Punkte
4. SG Wahlen/Laufen°	8 Punkte
5. SG HC Therwil/HC Oberwil	8 Punkte
6. TV Birsfelden°	2 Punkte

Am So, 19.4.15 um 18.00h in der Sporthalle Birsfelden geht's also um Alles oder Nichts! Ich bin zuversichtlich©
An dieser Stelle möchte ich folgende U13-Spieler/innen erwähnen:

Tissin, Lou, Beni, Patrik, Silas, Yanik, Luc und Sarah. Ihr habt mit eurem Einsatz einen wertvollen Beitrag zur Erreichung des 2. Zieles geleistet.

OHNE EUCH wäre das Team aufgeschmissen gewesen.
MERCI und BRAVO!!!

*mit HSG Nordwest hat der TV Birsfelden bei den U15-Junioren ein Gefäss geschaffen, welches den Spielern aus verschiedenen Vereinen ermöglicht im Inter/Elite zu spielen. Das Team wurde in dieser Saison Meister in der Inter-Kategorie.

Die Trainerin, Fränzi Berger

F2 – VON VERLETZTEN, FERIENTECHNIKERINNEN UND ZÜGELAKTIONEN

Wie bereits die Überschrift lautet, so ging es bei der F2 diese Saison sehr rund zu und her. Im letzten Bericht berichteten wir über unseren mehr schlechten als rechten Saisonstart, aber auch von unserem Scheffe, welcher sich nach Schaffhausen absetzte aber auch von der Überzeugung, dass wir das Feld von hinten aufrollen werden.

Nun aber nochmals von Anfang an...

Die Saison begann mit Auf und Ab's: So holten wir gegen unseren Erzrivalen GTV den ersten Sieg, mussten aber auf Grund von mangelnder Flexibilität des Gegners ein Forfait geben. Wir gewannen unsere Spiele im 2014 gegen Pratteln, GTV, Möhlin und Sissach. Mussten jedoch gegen den RTV und Kleinbasel Niederlagen in Kauf nehmen.

Nach dem die Bänder am Fuss von Sabine wieder in Ordnung waren, Riss sich Celina im Bäumlhof das Kreuzband. Trotzdem gingen wir auf dem dritten Platz in die Weihnachtsferien.

Nach den Weihnachtsferien wurden die Hürden für uns jedoch grösser.

Ein Spiel gegen Kleinbasel nach dem U9/U11- Spieltag in Münchenstein forderte unsere letzten Kraftreserven. Unser stärkster Gegner und trotzdem verfehlten wir den Sieg nur knapp wegen 2 Toren. Aber Sandra verletzte sich am Fuss und überdehnte die Bänder.

Während dieser Zeit befand sich Fabienne an den Vorbereitungen für ihre Australienreise, welche sie kurz darauf für 6 Wochen von unserem Team forthielt. Tanja machte eine längere Krankheitsphase durch und befand sich anschliessend im Zügelstress und Yvonne konnte durch die Renovationen an ihrem neuen Haus dem Team auch nicht beistehen.

So schrumpfte unser Kader rapide und wir hatten grössere Schwierigkeiten genügend Spielerinnen an den Spielen dabei zu haben.

Das Coaching Problem konnten wir ebenfalls lösen, da Fränzi aushalf wenn alle Stricke rissen und erfreulich war auch, dass Celina die Position unseres Scheffes einnahm und unsere Spiele coachte. Dies machte sie sehr gut und wurde gar vom Scheffe als „Erfolgscoach“ benannt.

Trotz allen Widrigkeiten zeigten wir Einsatz und Kampfgeist und konnten einige Spiele trotz Spielermangel für uns entscheiden. Auch im Januar befanden wir uns noch auf dem dritten Platz, so dass wir uns ein Sternchen verpassen liessen. Man weiss ja nie...

Leider reichte dann der Einsatz und Kampfgeist nicht mehr. Die Luft war draussen und die Spiele mussten wir als Niederlagen einstecken. Sabine verletzte sich noch die Daumenkapsel, womit sie ebenfalls wieder ausfiel.

Wir beendeten die Saison auf dem 5. Schlussrang.

F2 – VON VERLETZTEN, FERIENTECHNIKERINNEN UND ZÜGELAKTIONEN

Aber...da war doch noch was...!?

Am Regio-Cup haben wir ebenfalls teilgenommen. Und da waren wir sichtlich erfolgreich, denn wir stehen am 09. Mai 2015 im Regio-Cup-Final gegen...ja wer wohl...SG TV Kleinbasel/Satus TV Birsfelden. Wir würden uns über viele Zuschauer, die uns während diesem Spiel anfeuern, sehr freuen.

Das Trainerteam, Sabine und Roland



Frauen 2. Liga - F2 - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 RTV 1879 Basel*	21	20	0	1	535	330	205	40
2 SG TV Kleinbasel/Satus TV Birsfelden*	21	15	0	6	423	338	85	30
3 SG Leimental	21	11	2	8	440	413	27	24
4 TV Pratteln NS	21	11	2	8	416	416	0	24
5 Handball Birseck*	21	9	2	10	368	410	-42	20
6 TV Möhlin	21	6	1	14	281	342	-61	13
7 TV Sissach	21	5	1	15	314	397	-83	11
8 GTV Basel	21	3	0	18	323	454	-131	6

TABELLEN DER EINZELNEN TEAMS

Männer 2. Liga - M2 - Gruppe A

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 SG TV Magden/TV Möhlin	18	16	2	0	580	414	166	34
2 TV Kleinbasel	18	12	2	4	498	384	114	26
3 SG Wahlen Laufen	18	13	0	5	525	433	92	26
4 HC Vikings Liestal*	18	10	2	6	480	429	51	22
5 HB Blau Boys Binningen	18	11	0	7	455	443	12	22
6 ATV/KV Basel	18	9	1	8	436	421	15	19
7 Handball Birseck	18	5	1	12	391	488	-97	11
8 TV Pratteln NS II	18	4	1	13	397	452	-55	9
9 TV Stein	18	3	1	14	392	486	-94	7
10 GTV Basel	18	2	0	16	363	567	-204	4

Rangliste nach WR A43

[*] Diese Teams verzichten auf einen Aufstieg und somit auch auf allfällige Aufstiegsspiele oder sind nicht aufstiegsberechtigt.

Männer 3. Liga - M3A - Gruppe A

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 TV MuttENZ	18	17	0	1	481	391	90	34
2 STV Wegenstetten	18	11	0	7	475	410	65	22
3 HC Vikings Liestal II	18	10	0	8	435	435	0	20
4 TV Birsfelden III	18	9	1	8	427	428	-1	19
5 TV Magden II	18	9	0	9	424	412	12	18
6 TV Brombach II	18	9	0	9	453	457	-4	18
7 TV Möhlin III	18	8	2	8	416	423	-7	18
8 ATV/KV Basel II	18	6	1	11	448	464	-16	13
9 Handball Birseck II	18	5	1	12	403	453	-50	11
10 HC Therwil	18	2	3	13	354	443	-89	7

Rangliste nach WR A43

[*] Diese Teams verzichten auf einen Aufstieg und somit auch auf allfällige Aufstiegsspiele oder sind nicht aufstiegsberechtigt.

TABELLEN DER EINZELNEN TEAMS

Junioren U19 Meister - MU19M - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 SG MuttENZ/Pratteln	18	18	0	0	491	323	168	36
2 ESV Weil am Rhein	18	13	1	4	487	356	131	27
3 SG Leimental	18	10	2	6	433	378	55	22
4 TV Stein°	18	10	1	7	418	380	38	21
5 Regio-Hummeln	18	10	0	8	441	430	11	20
6 SG Wahlen Laufen°	18	9	0	9	413	419	-6	18
7 SG Maulburg/Steinen	18	7	0	11	363	413	-50	14
8 HSV Schopfheim	18	6	0	12	431	460	-29	12
9 Handball Birseck	18	4	0	14	409	459	-50	8
10 SG Sissach/Liestal	18	1	0	17	239	507	-268	2

Rangliste nach WR A43

[*] Diese Teams verzichten auf einen Aufstieg und somit auch auf allfällige Aufstiegsspiele oder sind nicht aufstiegsberechtigt.

Junioren U17 Meister - MU17M - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 Handball Birseck	12	11	0	1	418	265	153	22
2 SG MuttENZ/Pratteln	12	10	0	2	371	260	111	20
3 SG Leimental	11	6	0	5	275	247	28	12
4 HC Vikings Liestal	12	5	0	7	279	316	-37	10
5 ATV/KV Basel°	12	4	0	8	274	380	-106	8
6 Regio-Hummeln	11	3	0	8	270	328	-58	6
7 TV Kleinbasel°	12	2	0	10	226	317	-91	4
8 SG TV Magden/TV Möhlin (Rückzug)	0	0	0	0	0	0	0	0
9 Handball Riehen (Rückzug)	0	0	0	0	0	0	0	0
10 HB Blau Boys Binningen (Rückzug)	0	0	0	0	0	0	0	0

Rangliste nach WR A43

[*] Diese Teams verzichten auf einen Aufstieg und somit auch auf allfällige Aufstiegsspiele oder sind nicht aufstiegsberechtigt.

TABELLEN DER EINZELNEN TEAMS

Junioren U15 Meister - MU15M - Gruppe 1

Team	Spiele	Siege	Unent	Nied	T+	T-	TD (+/-)	Punkte
1 Handball Birseck	10	7	1	2	338	274	64	15
2 SG TV Magden/TV Möhlin	10	7	0	3	296	254	42	14
3 SG MuttENZ/Pratteln	9	4	1	4	221	233	-12	9
4 SG Wahlen Laufen°	9	4	0	5	213	188	25	8
5 SG HC Therwil/HC Oberwil	9	4	0	5	229	257	-28	8
6 TV Birsfelden°	9	1	0	8	174	265	-91	2

Rangliste nach WR A43

[*] Diese Teams verzichten auf einen Aufstieg und somit auch auf allfällige Aufstiegsspiele oder sind nicht aufstiegsberechtigt.

!!!HERZLICHE GRATULATION !!!



Wir gratulieren den Teams und den Trainern der U15 und der U17 zum 1. Rang und damit zum Regionalmeistertitel.

TERMINE

Am Samstag, 09. Mai 2015 findet im Gymnasium Laufen der Final-Event statt. Folgende Mann- bzw. Frauschaften stehen sich am Final-Event gegenüber:

11:30 Uhr / Finalspiel R-Cup Juniorinnen
TV Möhlin (FU17) – GTV Basel (FU19M)

13:00 Uhr / Finalspiel R-Cup Junioren
SG Muttenz Pratteln (MU19M) – Handball Birseck (MU19M)

14:30 Uhr / M3 Finalspiel zum Regionalmeister
TV Muttenz – SG Wahlen Laufen II

16:00 Uhr / M4 Finalspiel zum Regionalmeister
TV Birsfelden IIII – TV Schupfart

17:30 Uhr / Finalspiel R-Cup Männer
SG Wahlen Laufen (M2) – TV Birsfelden III (M3)

19:30 Uhr / Finalspiel R-Cup Frauen
SG TV Kleinbasel Satus TV Birsfelden (F2) – Handball Birseck (F2)

Die Teams der Handball Birseck freuen sich über zahlreiche bekannte Gesichter, welche im Publikum die Jungs der U19 und die Damen der F2 anfeuern.

10. Mai 2015
 Mini-Spieltag in Aesch

19. Mai 2015 ab 18h
 Saisonschlussplausch im Kuspo

4.-6. September 2015
 Stadtfest Reinach
 Achtung: Helfereinsatz für alle HandballerInnen

30./31. Oktober 2015
 Zämme-Spiel TV Reinach
 Achtung: Helfereinsatz für alle HandballerInnen

TRAININGSZEITEN, -ORTE UND TRAINER

Team	Tag	Zeit	Halle	Trainer
U13	Di	18.30h–20.00h	KUSPO Bruckfeld	Nadine Tschachtli, 079 919 09 49
	Do	18.30h–20.00h	KUSPO Bruckfeld	Celina Dolder, 079 103 26 17 Muriel Ruetsch, 079 4370779
MU15	Mo	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	Fränzi Berger, 078 936 97 90
	Mi	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	
	Do	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	
MU17	Mo	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	Andreas Hauser, 079 775 52 58
	Mi	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	
	Do	18.30h-20.00h	Fiechtenhalle	
MU19	Di	20.00h-22.00h	MZH Löhrenacker	Andreas Hauser und Fränzi Berger
	Fr	20.00h-22.00h	MZH Löhrenacker	
M2	Di	20.00h-22.00h	MZH Löhrenacker	Thomas Gysin, 079 487 40 76
	Fr	20.00h-22.00h	MZH Löhrenacker	
M3B	Di	20.00h-22.00h	KUSPO Bruckfeld	Daniel Eberhard, 079 444 82 76
F2	Di	20.00h-22.00h	KUSPO Bruckfeld	Celina Dolder, 079 103 26 17
	Do	20.00h-22.00h	KUSPO Bruckfeld	Sabine Borer, 079 719 38 36

U9 / 11 TVA	Mi	17.00h-18.30h	Schützenmatthalle Aesch	Marco Meier, 079 623 76 82
----------------	----	---------------	----------------------------	-------------------------------

U11 TVR	Di	18.15h-19.45h	Bachmatthalle Reinach	Andreas Wellauer
---------	----	---------------	--------------------------	------------------

U9/11 BSVM	Di	17.30h-19.00h	KUSPO Bruckfeld	Fränzi Berger, 078 936 97 90
---------------	----	---------------	-----------------	---------------------------------